

08.11.2019

FREIE WÄHLER zum 30. Jahrestag des Mauerfalls

Streibl: Größter Glücksfall der jüngeren deutschen Geschichte

München/Berlin. Am Samstag jährt sich der Fall der Berliner Mauer zum 30. Mal. „Dieser 9. November 1989 und die Monate davor haben den Menschen in der ehemaligen DDR unglaublichen Mut abverlangt“, würdigt FREIE WÄHLER-Fraktionschef **Florian Streibl** den historischen Jahrestag. **Streibl** hat die beeindruckende Demonstrationsbewegung vom Herbst 1989 noch genau vor Augen: „Von der Keimzelle der Proteste im sächsischen Plauen über die 70.000 Demonstranten in Leipzig bis hin zur größten Demo in der Geschichte der DDR: Der Großkundgebung am Berliner Alexanderplatz vom 4. November 1989 mit rund einer Million Teilnehmern. Hier zeigten die DDR-Bürger der Staats- und Parteiführung ungeschminkt ihre Macht.“

Gerade in der Anfangszeit der friedlichen Revolution habe keiner der Demonstranten gewusst, ob er von einer Kundgebung gesund nach Hause zurückkehren würde. „Schließlich hatte das DDR-Regime erst wenige Monate vor dem Mauerfall das Massaker vom Platz des Himmlischen Friedens in Peking gerechtfertigt – und zynisch angedeutet, dass sich eine ‚chinesische Lösung‘ in der DDR wiederholen könnte. **Das müssen gerade wir Westdeutsche uns stets vor Augen halten, wenn wir den Mut der Menschen beurteilen, die es damals wagten, offen gegen den Repressionsapparat der SED aufzubegehren**“, so **Streibl**.

Es gelte auch derer zu gedenken, die zwischen 1961 und 1989 an der Berliner Mauer bzw. der innerdeutschen Grenze zu Schaden gekommen oder gar getötet worden seien. „**Sie ließen ihr Leben bei dem verzweifelten Versuch, von Deutschland nach Deutschland zu flüchten.**“

Doch die Revolution von 1989 blieb weitgehend friedlich, es fiel kein einziger Schuss. **Streibl**: „Das haben wir der Courage von Millionen Menschen in der ehemaligen DDR zu verdanken – und Michael Gorbatschow. Er machte Honecker, Krenz und Co. unmissverständlich klar, dass die Sowjetunion die Proteste diesmal nicht mit Panzern niederwalzen würde. Und so kam es zum größten Glücksfall in der jüngeren deutschen Geschichte – dem Mauerfall und der Wiedererlangung der Deutschen Einheit in Freiheit. Dafür sollten wir jeden Tag aufs Neue dankbar sein.“

Pressekontakt:

Der Pressesprecher der FREIE WÄHLER Landtagsfraktion
im Bayerischen Landtag

Dirk Oberjasper, Maximilianeum, 81627 München
Tel. 089 4126-2941, dirk.oberjasper@fw-landtag.de